Pressemitteilung

Golf-Club An der Pinnau e.V. erneut mit Gold-Zertifikat im Programm „Golf & Natur“ ausgezeichnet

Hohe Standards in Naturschutz, Arbeitssicherheit und nachhaltiger Betriebsführung bestätigt – Bürgermeister begleitet Audit

Quickborn-Renzel, November 2026 – Der **Golf-Club An der Pinnau e.V.** wurde erneut mit dem Gold-Zertifikat im Programm „Golf & Natur“ des Deutschen Golf Verbandes (DGV) ausgezeichnet. Die Auszeichnung bestätigt, dass der Club die anspruchsvollen Kriterien des Programms in den Bereichen Naturschutz, Qualitätssicherung, Arbeitssicherheit und nachhaltige Betriebsführung erfüllt. Besonders gefreut haben wir uns darüber, dass auch der **Bürgermeister der Stadt Quickborn, Thomas Beckmann**, den Termin begleitet hat.

Der Golf-Club An der Pinnau engagiert sich seit fast zwei Jahrzehnten im Programm „Golf & Natur“. Bereits 2007 wurde die Anlage erstmals mit der Bronze-Zertifizierung ausgezeichnet. Nach der ersten Rezertifizierung folgte Silber. Seit 2011 trägt der Club ohne Unterbrechung das Gold-Zertifikat des Deutschen Golf Verbandes.

Für die Prüfung vor Ort war Auditor Dr. Gunther Hardt vom Deutschen Golf Verband zu Gast. Besonders hervorgehoben wurden neben dem Pflegezustand der Anlage die umfassende Dokumentation sowie die kontinuierliche Weiterentwicklung der Betriebs-, Umwelt- und Sicherheitsstandards durch Head-Greenkeeper Jörn Stratmann und sein Team.

Mehr als Naturschutz: Das Programm „Golf & Natur“

Das Programm des DGV geht weit über Blumenwiesen, Insektenschutz und Artenvielfalt hinaus. Bewertet werden ebenso Arbeitsschutz, Arbeitssicherheit, Arbeitsorganisation, Ressourcenmanagement und nachhaltige Betriebsführung. Ziel ist es, Golfanlagen ökologisch, wirtschaftlich und organisatorisch verantwortungsvoll für die Zukunft aufzustellen.

Diesen Ansatz verfolgt der Golf-Club An der Pinnau seit vielen Jahren konsequent. Die rund 110 Hektar große Anlage verbindet sportlich anspruchsvolles Golf mit einem hohen Engagement für Natur- und Umweltschutz. Rund 65 Prozent der Fläche werden als Natur- und Extensivflächen bewirtschaftet und bieten wertvolle Lebensräume für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten.

Ideen für die Zukunft

Im Austausch zwischen Club und Auditor wurden zahlreiche Zukunftsthemen diskutiert. Auf der Agenda standen unter anderem:

- Wassereinsparung durch einen größeren Speicherteich zur Entlastung der Grundwasserentnahme
- Einsatz trockenheitsverträglicher Grassorten bei Nachsaaten
- weitere Schritte in Richtung Elektromobilität bei Pflegefahrzeugen und Maschinen
- regelmäßige Bodenlockerungen zur Förderung eines gesunden Wurzelwachstums
- Einsatz von Biostimulanzien zur Pflanzenstärkung
- gemeinsame Umweltprojekte mit Schulen, beispielsweise der Bau weiterer Insektenhotels
- das Projekt einer Benjeshecke an Bahn B7 als zusätzlicher Lebensraum für zahlreiche Tierarten
- der Ausbau der Zusammenarbeit mit dem NABU, dem Landesnaturschutzverband und der Unteren Naturschutzbehörde

Biodiversität als besondere Stärke der Anlage

Besonders beeindruckt zeigte sich Dr. Gunther Hardt, Mitinitiator des Programms „Golf & Natur“ und ausgewiesener Experte für Biodiversität auf Golfanlagen.

„**Der Golf-Club An der Pinnau ist ein Biodiversitäts-Hotspot von Quickborn**“, brachte Hardt das ökologische Potenzial der Anlage auf den Punkt.

Die Vielfalt unterschiedlicher Lebensräume, darunter Gewässer, Feuchtbiotope, Knicks, Sukzessionsflächen und Waldsäume, mache die Anlage zu einem wertvollen Rückzugsraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Die Golfanlage liegt in der Flussniederung der Pinnau und wurde über viele Jahre gezielt naturnah weiterentwickelt.

Bürgermeister würdigt Engagement des Clubs

Auch Thomas Beckmann zeigte sich beeindruckt vom Zusammenspiel von Sport, Naturschutz und ehrenamtlichem Engagement:

„**Der Golf-Club An der Pinnau zeigt eindrucksvoll, wie Sport, Natur- und Umweltschutz sowie ehrenamtliches Engagement Hand in Hand gehen können. Die langjährige Gold-Zertifizierung verdient große Anerkennung. Ich freue mich über den offenen Austausch und die Bereitschaft, gemeinsam weitere Ideen für Quickborn zu entwickeln**“, betonte Bürgermeister Thomas Beckmann.

Stimmen zur Auszeichnung

„Dass wir das Gold-Zertifikat erneut erreichen konnten, verdanken wir vor allem dem großartigen Einsatz unseres Greenkeeping-Teams“, erklärt Uwe Watteroth, 1. Vorsitzender des Clubs. „Gold bedeutet für uns aber nicht, die Füße hochzulegen. Die nächste Rezertifizierung in zwei Jahren beginnt gewissermaßen schon heute, denn es gibt weiterhin Potenzial, noch besser zu werden. Nachhaltigkeit verstehen wir als kontinuierlichen Verbesserungsprozess und als Verantwortung gegenüber unseren Mitgliedern, Gästen und der Natur.“

Der Club dankt allen ehrenamtlich Engagierten sowie den hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren Einsatz.

Über den Golf-Club An der Pinnau e.V.

Der **Golf-Club An der Pinnau e.V.** wurde 1982 gegründet und zählt heute mit rund 1.500 Mitgliedern zu den größten Golfvereinen der Metropolregion Hamburg. Die Golfanlage in Quickborn-Renzel verfügt über einen abwechslungsreichen 27-Loch-Golfplatz mit drei eigenständigen 9-Loch-Kursen und liegt nur etwa 25 Minuten nördlich der Hamburger Innenstadt. Der Verein verbindet sportlichen Anspruch mit familiärer Atmosphäre und einem ausgeprägten Gemeinschaftsgefühl.

Rund 80 bis 100 Mitglieder engagieren sich ehrenamtlich für den Club und tragen maßgeblich zum lebendigen Vereinsleben, zu Veranstaltungen und zur kontinuierlichen Weiterentwicklung der Anlage bei. Als familienfreundlicher Verein fördert der Golf-Club An der Pinnau den Golfsport für alle Generationen und verbindet sportliche Herausforderung mit Naturerlebnis und gesellschaftlichem Miteinander.



Bildunterschrift

Freuen sich über die erneute Auszeichnung mit dem Gold-Zertifikat im Programm „Golf & Natur“ (v. l. n. r.): Julian Kleinheisterkamp (Geschäftsführer), Larisa Stahl (Clubmanagerin), Dr. Gunther Hardt (Auditor des Deutschen Golf Verbandes), Thomas Beckmann (Bürgermeister der Stadt Quickborn), Jörn Stratmann (Head-Greenkeeper), Uwe Watteroth (1. Vorsitzender), André Möllgaard (Vorstand Platz) und Tobias Schaft (stellvertretender Head-Greenkeeper). Foto: F. Ehrich © 2026

Das Foto kann unter Angabe der genannten Quelle honorarfrei veröffentlicht werden.

Pressekontakt

Uwe Watteroth,
1. Vorsitzender Golf-Club An der Pinnau e.V.
Telefon: 04106 / 797 21 31
E-Mail: watteroth@pinnau.de
Website: www.pinnau.de